

Bitte beachten Sie folgende Anwendungshinweise

Eine Mischinjektion mit anderen Injektionslösungen wird wegen der nicht vorhersehbaren Wirkung dieser neuen Arzneimittelkombination nicht empfohlen.

Sofern die Gabe von mehreren verschiedenen Injektionsarzneimitteln therapeutisch angezeigt ist, sind diese in der Regel einzeln nacheinander zu injizieren. Sollten Mischinjektionen therapeutisch angezeigt sein, ist die individuelle Verträglichkeit der Mischinjektion bei jedem Patienten und vor jeder Injektion durch eine subcutane Quaddelung geringster Testmengen, zum Beispiel 0,1 ml der Mischinjektion, zu prüfen.

Hepar-Hevert injekt N enthält keine Konservierungsstoffe.

Bewährte Injektions-Akupunkturpunkte für die s.c.-Injektion

(0,1 ml pro Quaddel)

Cholelithiasis:

Gb 34; Le 3, 14; 3E 6; Bl 19; Ma 36; KG 12

Zustand nach Hepatitis:

Le 3, 13, 14; Gb 24; KG 12; Bl 18, 20, 49

Eigenschaften

Die Leber übernimmt eine Reihe wichtiger Funktionen im Körper. Zu ihren grundlegenden Aufgaben gehören die Herstellung von Kohlehydraten, Eiweißen und Hormonen sowie der Abbau und die Ausscheidung von Stoffwechsel-Endprodukten. Gallenflüssigkeit, in der Leber gebildet und in der Gallenblase gespeichert, ist zur Fettverdauung unerlässlich. Mit der Galle werden teilweise auch körperfremde Substanzen wie Medikamentenreste, Schwermetalle oder nicht-natürliche chemische Stoffe ausgeschieden. Eng benachbart liegen Bauchspeicheldrüse und Dünndarm. Sie bilden mit Leber und Gallenblase eine Funktionseinheit für Verdauung und Ausscheidung.

Bei Funktionsstörungen der Leber sind wegen ihrer zentralen Stellung im Stoffwechsel und bei der Verdauung oft auch Galle, Magen, Bauchspeicheldrüse und Dünndarm betroffen. Ist das Verdauungssystem dadurch belastet, können wichtige Nährstoffe vom Körper nicht mehr aufgenommen und verwertet werden. Stoffwechselprodukte hingegen reichern sich vermehrt in den Organen an. Der Körper reagiert darauf mit unterschiedlichen Symptomen: Blähungen, Druck und Schmerzen im Oberbauch, Aufstoßen, Völlegefühl oder Verstopfung sind typische Beschwerden.

Hepar-Hevert injekt N stärkt die Verdauungsfunktion des Leber-Galle-Systems, aber auch die Ausscheidungs- und Entgiftungsleistung der Leber wird verbessert. Beschwerden wie Druckgefühl und Schmerzen im Oberbauch, die mit einer Leberstörung zusammenhängen, werden gelindert. Hepar-Hevert injekt N aktiviert den Stoffwechsel, das heißt, die Verwertung der Nahrung und die Ausscheidungsvorgänge werden verbessert.

Carduus marianus (Mariendistel) ist die bekannteste Arzneipflanze, um Leberzellen zu regenerieren und eine gesunde Leberfunktion wieder herzustellen. Chelidonium (Schöllkraut) ist ein lange bewährtes Mittel bei Funktionsstörungen des Leber-Galle-Systems, zum Beispiel bei Stauungen des Gallenflusses. Hervorzuheben ist auch seine krampflösende Wirkung auf Magen und Oberbauch. Quassia amara (Bitterholzbaum) ist ein bewährtes homöopathisches Mittel für das Leber-Galle-System, das vor allem bei chronischen Lebererkrankungen eingesetzt wird. Taraxacum (Löwenzahn) verbessert die Verdauung durch Anregung der Galleproduktion. Es aktiviert auch den Ausscheidungsstoffwechsel von Leber und Niere.

Ihr Nutzen: Für die Injektionslösungen verwenden wir eine so genannte OPC (one point cut) Brech-Punkt-Ampulle, die beim Öffnen eine besondere Sicherheit bietet.



Zum Öffnen den weißen Punkt nach oben halten und die Ampulle mit leichtem Druck nach unten abknicken.



Für jede verkaufte Packung spendet Hevert 1 Cent für das Schulprojekt „Schulbausteine für GANDO e.V.“ in Burkina Faso · www.fuergando.de



Hevert nutzt zu 100% Strom aus erneuerbaren Energiequellen

HEVERT
ARZNEIMITTEL